

FILATI NO. 61

FILATI

Modell 42

PULLI IM LOCHMUSTER UND BIESEN



PULLI IM LOCHMUSTER UND BIESEN

Größe 36/38 (42/44)

Die Angaben für Größe 42/44 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Riserva“ (70 % (Bio) Baumwolle, 30 % Rec. Polyamid, LL = ca. 125 m/50 g): ca. **500 (550) g** Ecrü (**Fb. 2**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 50 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Mustermix mit Lochmuster und Biesen: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R die M und U li bzw. zeichengemäß str., siehe Zeichenerklärung. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 14 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Der Doppelpfeil zeigt auf die Mustermitte. In der Höhe die 1. – 66. R 1x str., dann die 11. – 66. R fortl. wdh. Hinweis: Die 11. – 16. und 35. – 40. R gelten für die Biesen.

Rippen mit Bogenrand: Nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Rd. In der Breite den MS zwischen den Pfeilen fortl. str. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe für die **Rippen** die 1. – 8. Rd wie gezeichnet str., dann für den **Bogenrand** die 9. – 13. Rd 1x str.

Maschenprobe: 18 M und 33 R Mustermix mit Nd. Nr. 6,5 = 10 x 10 cm.

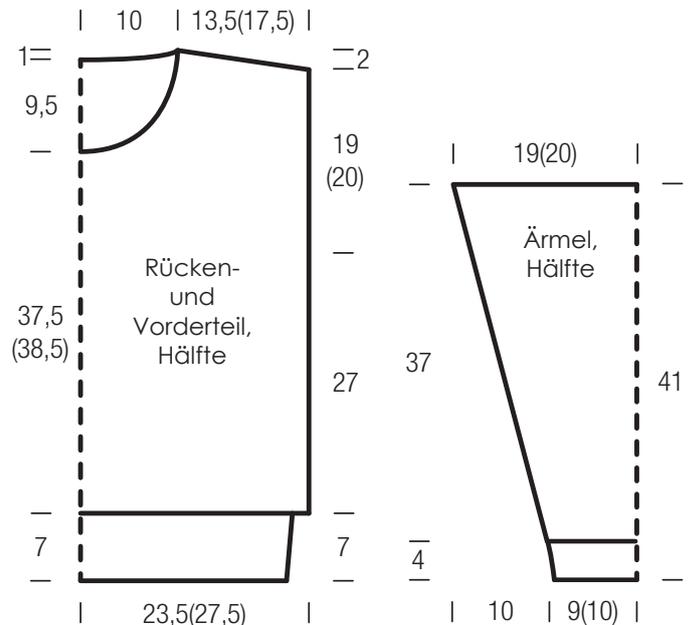
Rückenteil: 78 (94) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für den Bund 7 cm = 23 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 9 (7) M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 87 (101) M. Dann mit Nd. Nr. 6,5 im Mustermix weiterarb., dabei den MS zwischen den Pfeilen 4(5)x str. Nach 27 cm = 90 R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und wieder gerade weiterstr. In 19 (20) cm = 64 (66) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 9 (10) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 8 (11) M abk. Gleichzeitig mit der 2. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 33 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in der 2. R noch 1x 2 M abk. Nach der letzten Schulterabnahme sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden. Hinweis: In Schulterhöhe nur noch glatt re str.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 10,5 (11,5) cm = 34 (36) R Armausschnitthöhe die mittl. 11 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2.

R noch 1x 4 M, 1x 3 M, 1x 2 M, in jeder 4. R 3x je 1 M und in der 6. R noch 1x 1 M abk. Die Schulter am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Nach der letzten Schulterabnahme sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 34 (38) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für den Bund 4 cm = 13 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Bund-R 1 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 35 (39) M. Dann mit Nd. Nr. 6,5 im Mustermix weiterarb., dabei das Muster ab Mitte = Doppelpfeil einteilen. Beids. für die Schrägungen in der 7. R ab Bundende 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 17x je 1 M zun. = 71 (75) M. Die zugenommenen M beids. folgerichtig in den Mustermix einfügen, dabei darauf achten, dass sich zus. gestr. M und U ausgleichen und nicht M ungewollt ab- oder zugenommen werden. Nach 37 cm = 122 R ab Bundende alle M locker abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei die Seitennähte jeweils nur bis zur Markierung. Mit der Häkeln. Nr. 4 den Halsausschnitt mit 1 Rd fe M umhäkeln. Dann daraus 104 M mit der Rundnd. Nr. 5,5 auffassen. Für die Blende 13 Rd Rippen mit Bogenrand str. In der 14. Rd die M abk., dabei die abgehobenen M mit allen U li zus.-str. So ergeben sich die Abschlussbogen. Ärmel einsetzen.



PULLI IM LOCHMUSTER UND BIESEN

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe

Rd = Runde · **Nd.** = Nadel

U = Umschlag · **Gr.** = Größe

LL = Lauflänge · **MS** = Mustersatz

Fb. = Farbe · **Nr.** = Nummer

lt. = laut · **fortl.** = fortlaufend

li = links

re = rechts · **ca.** = circa

str. = stricken · **Art.** = Artikel

zus.-str. = zusammenstricken

arb. = arbeiten · **abk.** = abketten

abn. = abnehmen

zun. = zunehmen

abh. = abheben

wdh. = wiederholen

beids. = beidseitig

mittl. = mittleren

folg. = folgende

restl. = restliche

Krebsm = Krebsmasche

Stb = Stäbchen

Luftm = Luftmasche

Kettm = Kettmasche

fe M = feste Masche